



Verkehrswege-Infrastruktur

Eurovia

Projekt  
Aufbau und Betrieb von  
Funknotrufsäulen inklusive  
Full-Service

## **Axians rüstet die Baustelle auf der A7 in Niedersachsen mit Funknotrufsäulen aus**

Eurovia gehört zum VINCI Konzern und deckt die komplette Wertschöpfungskette im Verkehrswegebau deutschlandweit ab. Auf einem privatbetriebenen Autobahnabschnitt der A7 in Niedersachsen kümmert sich Eurovia im Rahmen einer ARGE – dem Zusammenschluss von Fachunternehmen – um den Ausbau der Fahrbahn auf 29 Kilometern von zwei auf drei Spuren in beide Fahrrichtungen. Durch die Verbreiterung der Fahrbahn müssen auch die Notrufsäulen weichen und es muss eine Alternative für die fünfjährige Baustellendauer geschaffen werden. Hierfür holte Eurovia die Konzernschwester Axians ins Boot.

## Case Study

### ► Aufgabe

Damit Eurovia die Autobahn in dem Abschnitt verbreitern kann, ist ein Rückbau der bestehenden Notrufsäulen nötig. Für die Baustellen-dauer ist ein flexibles Provisorium zu errichten und die neuen Notruf-säulen müssen nach Abschluss der Arbeiten aufgebaut und an die be-stehende Infrastruktur der Notruf-säulen angebunden werden.

### ► Umsetzung

Das Team der Axians GA Netztech-nik übernahm den Abbau der beste-henden Notrufsäulen inklusive des Rückbaus der Endverschlüsse. Paral-ler begann der Aufbau der flexiblen Lösung mit rund 60 Funknotrufsäu-len, die ausschließlich Axians deutschlandweit im Mietmodell an-bietet. Die Aufbaudauer einer Funk-notrufsäule beträgt circa 3 Stunden. Zusätzlich übernimmt Axians die Wartung und Entstörung der Funk-notrufsäulen. Nach Abschluss der Bauarbeiten wird der Aufbau der Notrufsäulen im Endzustand inklu-sive der Verlegung von Kupfer- und Glasfaserkabeln sowie der Endver-schlüsse der Notrufsäulen von den Expert:innen der Axians GA Netz-technik umgesetzt.

## KUNDENVORTEILE

Jede Notrufsäule ist zur Stromver-sorgung und Signalübertragung über eine Abzweigmuffe und einen Endverschluss an ein papierisolier-tes Fernmeldekabel angeschlossen. Die Vorteile der Funknotrufsäulen von Axians während der Bauphase liegen klar auf der Hand: Die Not-rufe werden über eine GSM-Verbin-dung übertragen. Die Säule selbst wird über eine Batterie im Notruf-säulenschacht mit Strom versorgt und verfügt über ein integriertes Übertragungs- und Servicemodul. „Für unsere Funknotrufsäule ist keine Verkabelung nötig und die Versetzung der Säule ist ohne gro-ßen Aufwand während der Bau-phase möglich“, erklärt Andreas Ged-lich, Projektleiter bei Axians GA Netztechnik. Zudem sind sie

kostengünstiger als der Betrieb von Säulen über provisorische Streckenfernmeldekabel, da viele Tief-bauarbeiten entfallen, Material ein-gespart wird und weniger Erdbewe-gungen nötig sind. Damit ist die Funk-Lösung zudem umwelt-freundlicher. Die Funknotrufsäulen betreibt Axians für Kunden im Full-Service als Mietmodell für die Dauer der Baustelle. „Die Service-Leitstelle erhält Meldungen über den Batteriezustand als auch die Funktionsfähigkeit der Säule. Damit sorgen wir für einen störungsfreien Betrieb und führen zusätzlich regel-mäßige Wartungen durch“, so Ged-lich.

Damit ist die Notrufsäulen-Infra-struktur vom Beginn der Bauphase bis zum Abschluss in besten Hän-den bei Axians. Somit kann Eurovia sich voll und ganz auf das Kerne-schäft konzentriert werden.



## KONTAKT

[referenzen@axians.de](mailto:referenzen@axians.de)

[axians.de](https://www.axians.de)